

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Referat 27
Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Meldebogen gem. § 47 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB VIII

(Ereignisse oder Entwicklungen, die geeignet sind, das Wohl der in der Einrichtung betreuten Kinder zu beeinträchtigen)

Referat 27: Betriebserlaubnisverfahren für Kindertageseinrichtungen

betroffene Einrichtung	
Name der Kita	
Anschrift	
Aktenzeichen	05-27-741-03/ / /
Landkreis/kreisfreie Stadt	

Einrichtungsträger	
Name	
Anschrift	
Ansprechperson	Telefon: E-Mail:

Ereignis	
Datum und Uhrzeit	
Ort	
beteiligte Personen	<input type="checkbox"/> Kinder (Alter _____) <input type="checkbox"/> Eltern <input type="checkbox"/> Mitarbeitende <input type="checkbox"/> Dritte <input type="checkbox"/> Praktikanten

Anlass der Meldung	
1.	Fehlverhalten von Beschäftigten in der Einrichtung und durch Beschäftigte verursachte Gefährdungen der zu betreuenden Kinder: <input type="checkbox"/> Vernachlässigung / Verletzung der Fürsorgepflicht <input type="checkbox"/> grenzüberschreitendes Erziehungsverhalten <input type="checkbox"/> Handlungen gegen die sexuelle Selbstbestimmung eines Kindes, einschließlich begründeter Verdachtsfälle <input type="checkbox"/> körperliche Übergriffe / Gewalttätigkeiten

	<input type="checkbox"/> sonstiges
2.	<p>Straftaten bzw. Strafverfolgung von Beschäftigten</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Verdacht auf Straftaten bzw. Bekanntwerden von Straftaten <input type="checkbox"/> Einträge im erweiterten Führungszeugnis <input type="checkbox"/> laufende Ermittlungsverfahren wegen einer in § 72a Abs. 1 Satz 1 SGB VIII genannten Straftat oder wenn die Strafverfolgung aufgrund einer Tat erfolgt, die im Zusammenhang mit der Tätigkeit steht und/oder Hinweise auf mangelnde persönliche Eignung zur Ausübung der Tätigkeit enthält <input type="checkbox"/> sonstiges
3.	<p>Betriebsgefährdende und katastrophenhähnliche Ereignisse</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> bauliche / technische Mängel, Schäden am Gebäude, welche die Standsicherheit des Gebäudes beeinträchtigen oder die Nutzung einschränken <input type="checkbox"/> Mängelfeststellung und Auflagen anderer Behörden und Fachämter, die die Nutzung der Räume oder des Außengeländes einschränken <input type="checkbox"/> Umfangreiche Bau- und Sanierungsarbeiten, die die Nutzung anderer Räume erfordern <input type="checkbox"/> Insekten- oder Schädlingsbefall, Schimmelbildung, wenn diese Schäden an der körperlichen Gesundheit verursachen oder zur Folge haben können <input type="checkbox"/> Infektionskrankheiten mit erheblichen Auswirkungen auf den Einrichtungsbetrieb (z. B. Epidemien oder Betriebsschließungen) <input type="checkbox"/> Negative Presseberichterstattung über die Einrichtung <input type="checkbox"/> sonstiges
4.	<p>Unfälle von Kindern, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> schwere Folgen eingetreten sind oder ein ungewöhnliches bzw. atypisches Geschehen vorlag, <input type="checkbox"/> ein Geschehen vorlag, dass sich in dieser Form wiederholen kann, <input type="checkbox"/> Pflichtverletzungen nicht von vornherein ausgeschlossen sind, <input type="checkbox"/> sonstiges
5.	<p>Gefährdungen und Schädigungen durch Kinder, wenn die in der Einrichtung erfolgten Interventionen keine Wirkung entfalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> wiederholt auftretendes grenzverletzendes / übergriffiges Verhalten unter Kindern <input type="checkbox"/> wiederholt auftretende sexuelle Übergriffe / sexuelle Gewalt <input type="checkbox"/> gravierende selbstgefährdende Handlungen, die den regulären Betrieb der Einrichtung durch dieses Verhalten des Kindes erheblich beeinträchtigen <input type="checkbox"/> sonstiges

6.	<p>Personelle und strukturelle Rahmenbedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Rauschmittelabhängigkeit <input type="checkbox"/> Verdacht auf Zugehörigkeit einer Sekte oder einer extremistischen Vereinigung <input type="checkbox"/> wiederholte Mobbingvorfälle / Diskriminierung <input type="checkbox"/> andauernde erhebliche Personalkonflikte, die der Einrichtungsträger nicht lösen kann <input type="checkbox"/> erhebliche personelle Engpässe <input type="checkbox"/> wirtschaftliche Schwierigkeiten der Einrichtung (z.B. zeitweilige Zahlungsunfähigkeit, Außenstände über einen längeren Zeitraum, Insolvenz) <input type="checkbox"/> sonstiges

Genaue Beschreibung des Sachverhaltes
Was genau hat sich ereignet, wurde beobachtet oder berichtet? (ggf. Beschreibung der Anlage beifügen). Die Sachverhaltsdarstellung sollte für Dritte nachvollziehbar sein.

Wer wurde informiert?
<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> betroffene Eltern <input type="checkbox"/> örtlich zuständiger Jugendhilfeträger <input type="checkbox"/> örtlich zuständiges Sozialamt <input type="checkbox"/> Untere Bauaufsichtsbehörde / Brandschutzbehörde <input type="checkbox"/> Gesundheitsamt <input type="checkbox"/> Veterinär- und Lebensmittelüberwachung <input type="checkbox"/> Unfallkasse des Landes Brandenburg <input type="checkbox"/> Polizei; (Angabe der Tagebuchnummer und Anschrift der Dienststelle der Polizei)

Staatsanwaltschaft (Angabe des Aktenzeichens und Anschrift der betreffenden Staatsanwaltschaft)

Sonstige:

Welche Maßnahmen wurden bereits zur unmittelbaren Gefahrenabwehr / zur Kindeswohlsicherung eingeleitet?

Beratung / Gefährdungseinschätzung im Vier-Augen-Prinzip
Wer hat die Beratung / Einschätzung vorgenommen?

- Träger
- Fachberatung beim Träger
- Leitung
- pädagogische Fachkraft / Team
- Sonstige:

Konsultation einer insofern erfahrenen Fachkraft gem. § 8b SGB VIII zur Gefährdungseinschätzung

Konsultation der Kita-Praxisberatung im Landkreis / der kreisfreien Stadt

temporäre Freistellung / Suspendierung der betroffenen Person

- bereits erfolgt
- angedacht zum

temporärer Einsatz im „Paralleldienst“ (kein Einsatz allein am und mit Kindern, sondern unter Begleitung einer weiteren pädagogischen Kraft)

Hospitationen

Rechtsberatung

Hausverbot

Strafanzeige (ggf. Vorgangsnummer, Adresse der Polizeidienststelle)

Sonstige:

Welche Maßnahmen werden perspektivisch eingeleitet, um das Kindeswohl in der Einrichtung sicherzustellen?

- Konsultation einer insofern erfahrenen Fachkraft gem. § 8b SGB VIII
Wer genau wird kontaktiert?
- Beteiligung der Fachberatung des Trägers
- Konsultation der Kita-Praxisberatung des Landkreises / der kreisfreien Stadt
- Konsultation des örtlich zuständigen Jugendamtes
- Reflexion des Vorfalls mit den Kindern
- Gespräche mit den betroffenen Eltern
- temporärer Einsatz im „Paralleldienst“ (kein Einsatz allein am und mit Kindern, sondern unter Begleitung einer weiteren pädagogischen Kraft)
- Hospitationen
- Information des Kita-Ausschusses unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Belange
- Fortbildungen (Welche?)
- Supervision
- Mediation
- externe fachliche Unterstützung / Begleitung des Teams durch:
- arbeitsrechtliche Konsequenzen, konkret:
 - temporäre Freistellung / Suspendierung der betroffenen Person
 - bereits erfolgt
 - angedacht zum
- Hausverbot
- Strafanzeige (ggf. Vorgangsnummer, Adresse der Polizeidienststelle)
- Sonstige:

**Fachliche Einschätzung und Bewertung des vorliegenden Sachverhaltes durch den
Einrichtungsträger (ggf. der Anlage beifügen)**

Name, Vorname, Funktion der mit der Wahrnehmung der Meldepflichten beauftragten Person
(bitte in Druckbuchstaben)

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Trägers oder Unterschrift der durch ihn mit der
Wahrnehmung der Meldepflichten beauftragten Person